

**An die
Damen und Herren der Presse**

**Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg**
Projektbüro SchulKinoWoche BW
Rotenbergstraße 111
70190 Stuttgart
Tel.: (0711) 2535-8346
Fax: (0711) 2850-780
schulkinowoche@lmz-bw.de
www.schulkinowoche-bw.de

Dr. Corinna Kirstein
Telefon: 0711 2850-715
Telefax: 0711 2850-780
E-Mail: kirstein@lmz-bw.de

15.03.2017

PRESSEMITTEILUNG vom 15.03.2017

Elfte SchulKinoWoche Baden-Württemberg in Rastatt eröffnet

„Die 11. SchulKinoWoche Baden-Württemberg findet ein überragendes Echo bei den Schulen des Landes Baden-Württemberg. Die Anmeldungen sind im Vergleich zum Vorjahr um fast 30% gestiegen.“ Dies gab Jürgen Bäuerle, Landrat des Kreises Rastatt und Verwaltungsratsvorsitzender des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg (LMZ) gemeinsam mit dem Direktor des LMZ, Herrn Wolfgang Kraft, bei der offiziellen Eröffnung der 11. SchulKinoWoche heute im Kino Forum in Rastatt bekannt.

Die SchulKinoWoche BW findet in diesem Jahr vom 16. bis 22. März 2017 in 93 Kinos landesweit statt und wurde heute von den Veranstaltungspartnern VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz und dem Landesmedienzentrum BW gemeinsam eröffnet.

Landrat Bäuerle hob vor über 200 Schülerinnen und Schüler aus Rastatt und Umgebung hervor, dass zur diesjährigen SchulKinoWoche insgesamt bereits mehr als 87.000 Anmeldungen für Filmvorstellungen in den beteiligten 93 Kinos vorliegen, davon allein in Rastatt rund 1.600.

Das Interesse der Schulen spiegle auch den erhöhten Stellenwert von Filmanalyse, Filmbildung und aktiver Medienarbeit in den neuen Bildungsplänen des Landes BW wider, ergänzte LMZ-Direktor Wolfgang Kraft auch im Namen des Mitveranstalters VISION KINO bei der Eröffnung im Forum in Rastatt. „Die SchulKinoWoche leistet mit ihrem qualitativ hochwertigen Angebot einen wichtigen Beitrag zur Filmbildung in unseren Schulen. Ziel einer fächerübergreifenden schulischen Filmbildung ist, Kindern und Jugendlichen die Fähigkeit zu vermitteln, kritisch, kompetent und produktiv mit dem Medium umzugehen“.

Zu sehen waren am Vormittag gleich zwei Filmhighlights: Gezeigt wurden aktuelle Produktionen aus dem Jahr 2016, in denen Freundschaft, Mut und Vertrauen eine wichtige Rolle spielen. Für die

Klassen 3 bis 6 stellte **Regisseur Norbert Lechner** seinen Film „**Ente Gut! Mädchen allein zu Haus**“ vor. Die Klassen 7 bis 12 kamen ins Gespräch mit **Florian Schnell**, dem **Regisseur** des Films „**Offline – Das Leben ist kein Bonuslevel**“ und dessen **Jungdarsteller Uğur Ekeroğlu**. Filmpädagogische Mitmachaktionen für die anwesenden Schulklassen umrahmten die Eröffnungsfeier.

Für einzelne Veranstaltungen der SchulKinoWoche (16. bis 22. März 2017) gibt es noch Plätze. Lehrkräfte können sich mit ihren Schülerinnen und Schülern anmelden. Die Kinder und Jugendlichen erfahren dabei das Kino als außerschulischen Lernort. Zu zahlreichen Vorführungen gibt es zusätzlich zum Film pädagogische Filmgespräche. Zur Vor- und Nachbereitung stehen Unterrichtsmaterialien mit Praxisbeispielen und Arbeitsblättern auf der SKW-Homepage bereit. <https://schulkinowoche-bw.de/anmeldung/>

Im Vorfeld haben viele Lehrerinnen und Lehrer auch die Weiterbildungen an den Medienzentren und Schulen sowie das Onlinekursangebot in Anspruch genommen. Alle Filme wurden am Landesmedienzentrum fachlich begutachtet, beschrieben sowie Klassenstufen, Fächern, Themen und Lernzielen zugeordnet.

Die SchulKinoWoche Baden-Württemberg wird veranstaltet von VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz und dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Kultusministerium Baden-Württemberg, den Stadt- und Kreismedienzentren Baden-Württemberg, Kinomobil e.V., der Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest, der MFG Filmförderung Baden-Württemberg, dem Landesverband Kommunaler Kinos sowie der Landesanstalt für Kommunikation. VISION KINO ist eine Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek und der „Kino macht Schule“ GbR und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Weitere Informationen finden Sie unter www.schulkinowoche-bw.de .

VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek, sowie der „Kino macht Schule“ GbR, bestehend aus dem Verband der Filmverleiher e.V., dem HDF Kino e.V., der Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V.: www.visionkino.de

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) – mit den beiden Stadtmedienzentren Karlsruhe und Stuttgart – bietet Lehrkräften an Schulen in Baden-Württemberg sowie Trägern der Jugendarbeit und Erwachsenenbildung medienpädagogische Beratung, Fort- und Weiterbildung, technische Unterstützung und didaktisch sinnvolle Medien. Im „Medienzentrenverbund“ arbeitet das LMZ eng mit den regionalen Stadt- und Kreismedienzentren zusammen. Die Online-Medienrecherche dieses Verbundes ermöglicht den Zugriff auf die Medien der Medienzentren und des Landesmedienzentrums, die ausgeliehen oder direkt heruntergeladen werden können. Das LMZ gibt umfassende technische Unterstützung für den Medieneinsatz in Schulen („paedML – die pädagogische Musterlösung für schulische Computernetze“) und erprobt unterrichtsgerechte technische Lösungen. Im Auftrag des Staatsministeriums und des Kultusministeriums betreut das LMZ medienpädagogische Projekte zum Jugendmedienschutz mit der Zielsetzung, landesweit über mögliche Gefahren der Mediennutzung aufzuklären und bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Kompetenzen für einen souveränen Umgang mit Medien zu fördern. Das LMZ ist Partner der Initiative Kindermedienland. www.lmz-bw.de